

Klenk-Spezifikation Nr.: 100357 Version 4

Seite 1

Artikelbezeichnung: **Fructus Sambuci**
Synonym: Holunderbeeren, Elder fruits
Prüfgrundlage: HAGER , eigene Analysen
Artikelnummer: 3010
Stammpflanze: Sambucus nigra L., Caprifoliaceae
Herkunft: Osteuropa
Beschreibung: Die getrockneten reifen Früchte von Sambucus nigra L.
Produkteinstufung: Arzneimittel

Parameter: Prüfvorschrift: Sollvorgaben:

Identität:

Geruch / Geschmack: eigenartiger Geruch; süß-säuerlicher, charakteristischer Geschmack

Makroskopie: Die stark geschrumpften, mehr oder weniger kugeligen Steinfrüchte sind schwarzviolett, etwas glänzend und bis zu 6 mm lang. Sie enthalten im purpurroten Fruchtfleisch meist 3 bis 5 längliche Steinkerne. Diese sind eiförmig, auf der einen Seite gewölbt, auf der anderen abgeflacht, 3 bis 4 mm lang, 2 mm breit mit einem spitzen und einem stumpfen Ende.

Mikroskopie: Violettschwarzes Pulver mit großen, tafelförmigen, isodiametrischen oder etwas gestreckten Zellen des Exocarps, dickwandigen Zellen des Mesocarps. Verdickte und stark verzahnte Steinzellen und gegabelte Fasern der Samenschale.

Reinheit

Trocknungsverlust:	Ph. Eur.2.2.32	Max. 15,0%
Asche:	Ph. Eur.2.4.16	Max. 10,0%
Fremde Bestandteile:	Ph. Eur.2.8.2	Max. 2%

Gehalt:

Haltbarkeit: 36 Monate

Anlage zu Klenk-Spezifikation Nr.: 100357

Seite 2

Artikelbezeichnung: **Fructus Sambuci**

Weitere Informationen, nicht Bestandteil der Spezifikation

Anwendung:	Bei Verstopfung, zur Anregung der Harnausscheidung und als schweißtreibendes Mittel bei Erkältungskrankheiten.
Teebereitung:	10 g Droge mit kaltem Wasser ansetzen, mehrere Minuten stehen lassen, langsam zum Sieden erhitzen; kurz aufkochen, 5 min stehen lassen und abseihen.
Dosierung:	Mehrmals täglich eine Tasse frisch bereiteten Teeaufguss trinken.
Abgabe:	Freiverkäuflich
Inhaltstoffe:	Flavonoide, Anthocyane, äther Öl, Zucker, Fruchtsäuren
Lagerung:	Gut verschlossen, vor Licht, Wärme und Feuchtigkeit geschützt.
Literatur:	Teedrogen (Hrsg. Wichtl)